



MASCHINE
DES JAHRES 2019



KEILER II

ROPA



MASCHINE
DES JAHRES 2019

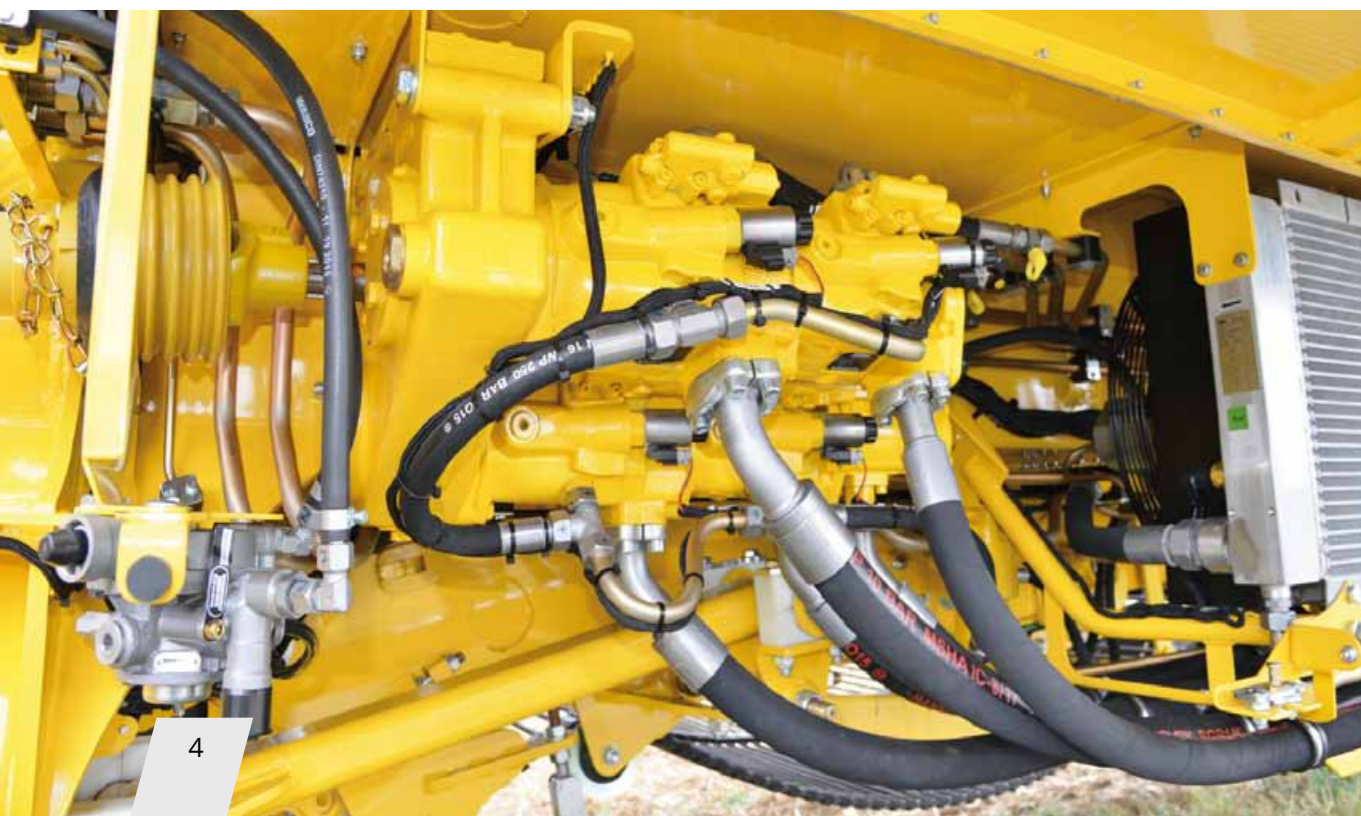


- 4 Vollhydraulisches Antriebskonzept
- 6 Aufnahme
- 8 Schnellwechselsystem
- 10 Reinigung 4 Igel
- 14 Überladerbunker (Keiler 2 L)
- 18 Bunker 7,5 t und Kistenfüller
- 19 Keiler 2 Silver Edition
- 20 ROPA Potato Scale
- 22 Verlesestand
- 24 Reinigung 2 Igel (Keiler 2 Classic)
- 27 Überladerbunker (Keiler 2 Classic)
- 28 XL Bunker (Keiler 2 Classic)
- 29 Doppelbunker (Keiler 2 Classic)
- 30 Kabine und Terminal
- 32 Bedienkonzept ISOBUS
- 34 Assistenzsysteme ISOBUS
- 36 Bedienung am Verlesestand
- 38 Fahrwerk, Teleskopachse, Fahrgassenrodung
- 40 Triebtrad (Keiler 2 WD)
- 42 Wartung & Service
- 44 Kartoffelquetsche
- 46 Ausstattungsoptionen
- 48 Impressionen aus aller Welt
- 50 Technische Daten



Vollhydraulischer Antrieb

Der vollhydraulische Antrieb ermöglicht die automatische Drehzahlregelung aller Reinigungseinheiten. Bereits ab einer Zapfwellendrehzahl von 650 U/min werden alle Reinigungseinheiten mit der maximalen Ölmenge durch die Load-Sensing Hydraulik versorgt. Zur Anpassung an verschiedene Erntebedingungen können die Reinigungselemente unabhängig von der Traktoren-Motordrehzahl von der minimalen bis zur maximalen Drehzahl individuell geregelt werden - ohne das Gaspedal zu betätigen.



Wird nicht die volle Ölmenge benötigt, kann die Zapfwellendrehzahl sowie die Motordrehzahl weiter gesenkt werden. Die daraus resultierende Kraftstoffersparnis ist ein großer Vorteil gegenüber herkömmlichen Antriebskonzepten. Individuell konfigurierbare und speicherbare Rodeprogramme erleichtern dem Fahrer die manuelle oder automatische Anpassung an verschiedene Rodebedingungen.

Einzigartiges Antriebskonzept

- Drehzahl der Siebketten unabhängig von der Krautkettendrehzahl einstellbar
- Unabhängig von der Zapfwellendrehzahl halten sämtliche Reinigungseinheiten ihre optimale Drehzahl
- Reduzierung der Krautkettendrehzahl im Verhältnis zur Siebkettendrehzahl bis zu 10 % möglich
- Eine kontinuierliche Drucküberwachung verhindert ein Zufahren des Roders
- Keine mechanische Rutschkupplung notwendig – deutlich höhere Kraftübertragung und kein Verschleiß
- Sanftanlauf aller Bänder und Reinigungselemente
- Keine Ketten, Keilriemen und Spanner – kein Nachstellen, weniger Verschleißteile, gesteigerte Einsatzsicherheit
- Zwei Gelenkwellen, dadurch wenig Schmierstellen
- Deutlich reduzierter Geräuschpegel, angenehmeres Arbeiten auf der Maschine
- Kraftstoffersparnis durch reduzierte Motordrehzahl möglich
- Zahlreiche Einstellungen können direkt per Terminal am Verlesestand vorgenommen werden
- Schnelles und komfortables Einstellen der Maschine auf wechselnde Rodebedingungen
- Vollhydraulischer Antrieb des gesamten Roders, dadurch äußerst vibrationsarm und geräuschreduziert



Aufnahmesteuerung - vollautomatische ROPA Dammdruckregelung

- Serienmäßig Dammdruckentlastung sowie Dammdruckregelung in Verbindung mit hydraulischer Rodetiefenverstellung
- Anpassung während der Fahrt - bequem von der Traktorkabine aus
- Tiefenführung und Dammdruckentlastung für jede Reihe einstellbar
- Einzelreihenrodung möglich - besonderer Vorteil beim Durchroden
- Optional verschiedene Rodeschare (Einblatt, Zweiblatt, Dreiblatt, Mittelschar)
- Optional verschiedene Dammrollen (flach, tief, halb, Kunststoff)

Zusätzliches Scheibensech (optional)

Das zusätzliche Scheibensech durchtrennt auch größere Krautmengen zur verstopfungsfreien Aufnahme des Ernteguts

Hydraulisch angetriebenes Scheibensech links/mitte/rechts (optional)

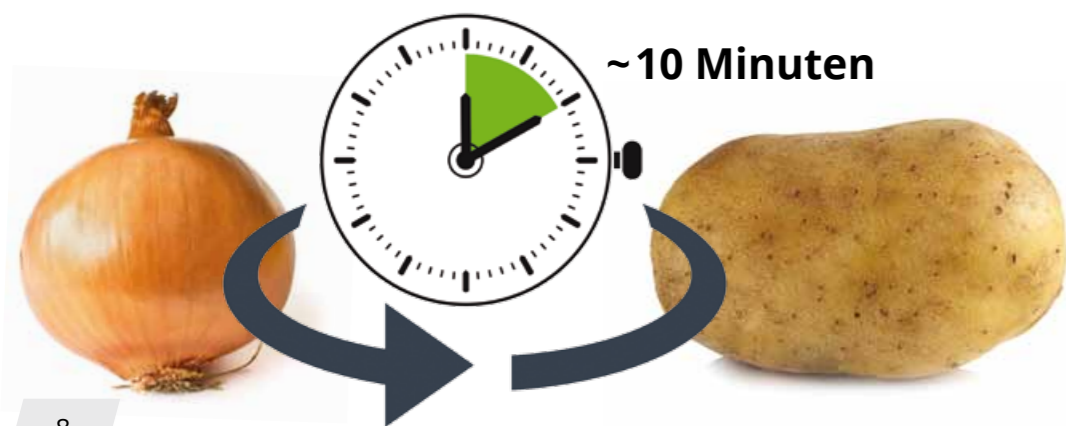
Das hydraulisch angetriebene Scheibensech gewährleistet einen verstopfungsfreien, sauberen und effektiven Erntevorgang. Die Drehzahl wird manuell oder automatisch in Abhängigkeit von der Fahrgeschwindigkeit geregelt - wahlweise synchron oder mit Voreilung.



Serienmäßiges ROPA Schnellwechselsystem - Hohe Effizienz durch kurze Rüstzeiten

Für den Wechsel zwischen Dammaufnahme und Schwadaufnahme hat ROPA ein praxisgerechtes Schnellwechselsystem entwickelt. Binnen weniger Minuten kann der Keiler 2 von der Kartoffelernte auf die Zwiebelernte umgerüstet werden. Gleiches gilt umgekehrt. Der gesamte Koppelvorgang lässt sich von einer Person komfortabel und ohne Spezialwerkzeug durchführen. Eine praxisgerechte Lösung für Kartoffelanbauer mit Zwiebel- und Rote Bete-Anbau, welche teilweise mehrmals pro Tag das Aufnahmesystem wechseln.

- Schneller und einfacher Wechsel der Aufnahme
- Der Fahrer selbst kann den Wechsel alleine ohne weitere Person vornehmen
- Kein Spezialwerkzeug oder Gabelstapler notwendig
- Die Umrüstung kann auf dem Feld erfolgen
- Abhängen der Aufnahme ermöglicht beste Zugänglichkeit für schnelles und unkompliziertes Wechseln der Siebkette – Umstellung auf andere Teilung
- Synchronlauf von Deckband und Siebkette möglich

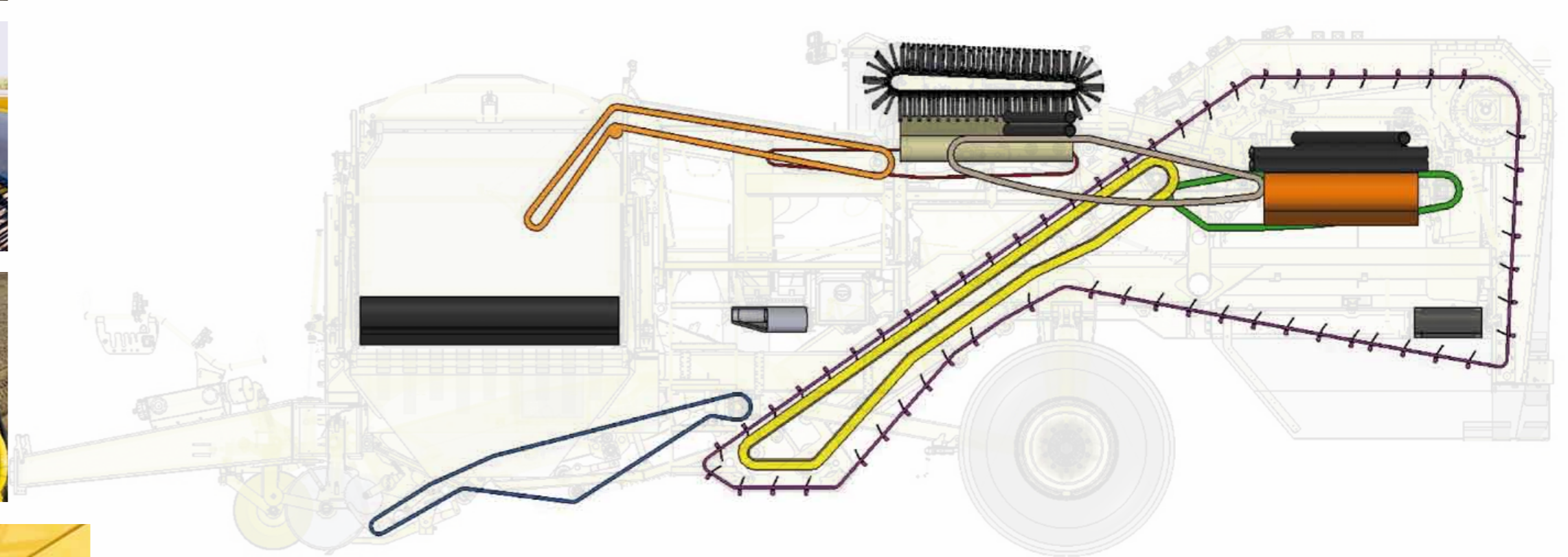


Großzügig bemessene Reinigungselemente, ideal aufeinander abgestimmt

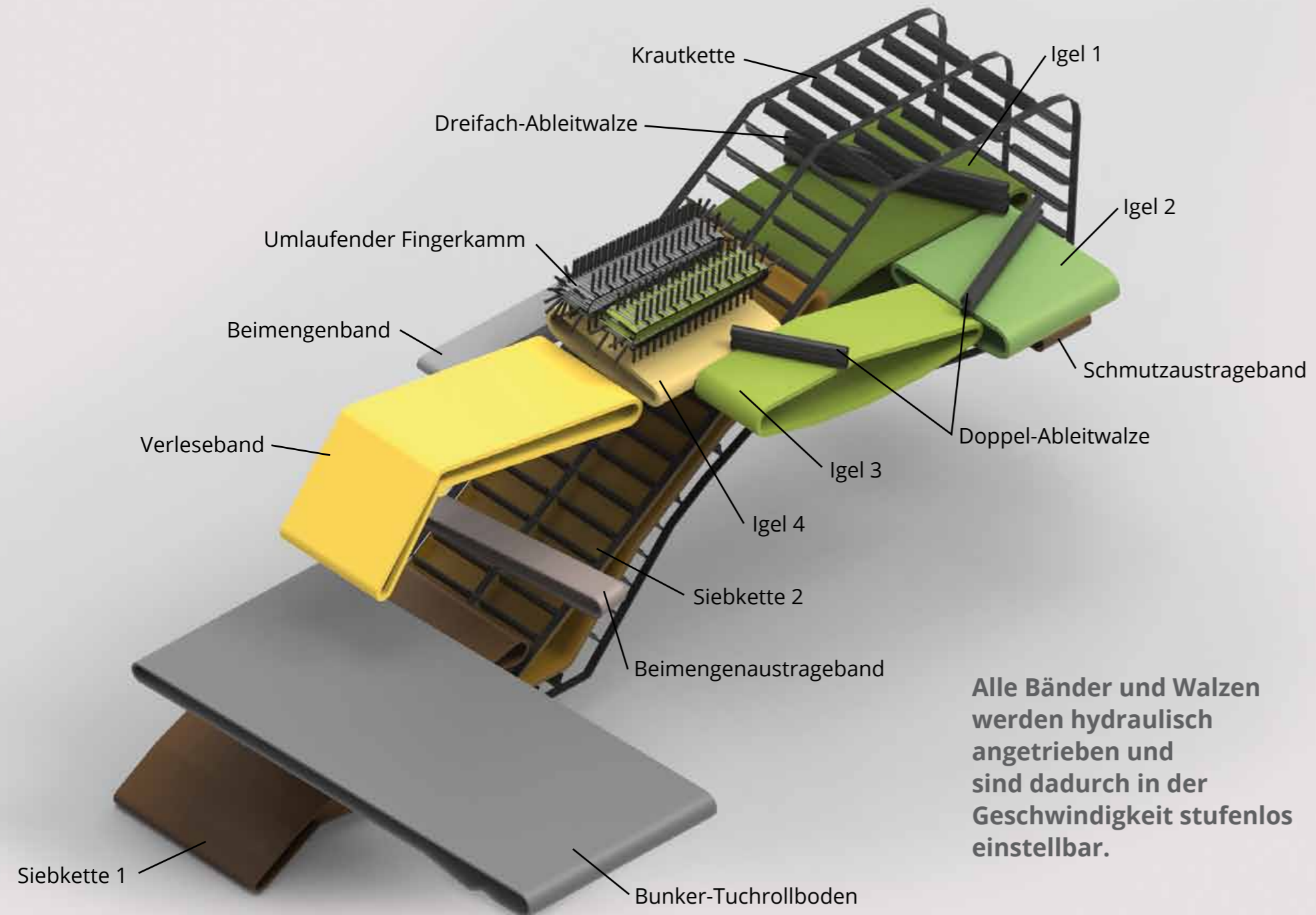
- Großflächige Siebbänder mit variabel einstellbarem Schüttler (serienmäßig V2A im Siebkanal)
- Zwei Übergabestufen zum Lösen grober Verschmutzungen
- Integrierter Siebkettenspanner mit optionaler Reinigungswalze
- Klutenbrecher für Siebkette 1 und 2 (optional)
- Umlaufender Fingerkamm (UFK) in Geschwindigkeit und Höhe beidseitig stufenlos einstellbar
- Ein Verstellen der Einlaßbreite in den UFK durch Verschieben der Ableitwalzen ermöglicht variable Reinigungseinstellungen
- Drehzahlverhältnis von Krautkette zu Siebkette 2 einstellbar
- Hervorragende Krautabscheidung durch 7 Reihen Krautrückhaltefedern, stufenlos verstellbar
- Vortrennung mit hydraulisch angetriebener Dreifachableitwalze bzw. Doppelableitwalze
- Schonende und effiziente Reinigung auch bei hoher Durchsatzleistung
- Unabhängig von der Zapfwelldrehzahl halten sämtliche Reinigungseinheiten ihre eingestellte Geschwindigkeit



Längere Reinigungsstrecke für schonende und effiziente Trennung



Zur Erzielung einer schonenden und effizienten Abreinigung wurden beim ROPA Keiler groß dimensionierte Reinigungselemente mit maximaler Abreinigungsfläche verbaut. Seine Vorzüge stellt der ROPA Keiler insbesondere auch bei der Ernte auf schweren Böden und/oder schwieriger Witterung unter Beweis.



Alle Bänder und Walzen werden hydraulisch angetrieben und sind dadurch in der Geschwindigkeit stufenlos einstellbar.



Keiler 2 L 4-Igel ohne Beimengenband und ohne Verlesestand rechts



Keiler 2 4-Igel mit Ableitwalzen





KEILER II L



ROPA Keiler 2 L mit Überladerbunker - nonstop roden

- Optimale Bunkerbefüllung mittels Ultraschallsensoren
- Bunkerinhalt ca. 5,5 t
- Eintauchtiefe 600 mm bei 3,5 m Bordwandhöhe
- Überleitwalze mit 185 mm Durchmesser für eine schonende Übergabe auf das Entladeband, zusätzliche Abreinigung loser Erde
- Bauliche Trennung von Bunkerwanne und Entladeband für eine zeitsparende und restlose Bunkerentleerung
- Direktantrieb des Stabbandes - störungsfreies Entladen unter allen Bedingungen
- Die sequenzielle Austragung des Bunkerwanneninhalts auf das Entladeband steigert in Verbindung mit der ausschiebbarer Achse die Fahrstabilität im Acker und entlastet den Fahrer
- 3-fach knickbares Entladeband ermöglicht flexibles Entladen



**MASCHINE
DES JAHRES 2019**



Knollenschonung

Individuell und einfach an die jeweiligen Rodebedingungen angepasste Einstellungen ermöglichen einen hohen Durchsatz bei gesteigerter Reinigungsleistung. Das Drehzahlverhältnis von Krautkette zu Siebkette lässt sich stufenlos und bequem vom Fahrersitz aus verändern. Der elektrisch in der Höhe verstellbare umlaufende Fingerkamm (UFK) und weitere zahlreiche Einstellmöglichkeiten bieten die Grundlage für eine effektive und schonende Reinigung der Kartoffeln.

Überladen

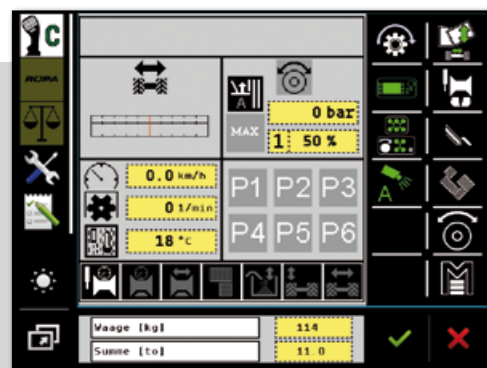
Serienmäßig verfügt der Keiler 2 über eine stufenlos einstellbare Entladebandgeschwindigkeit. Optional ist ein hydraulisch klappbares Bunkerknickvorderteil und ein Kistenfüller mit Fallsegel für größtmögliche Knollenschonung erhältlich.



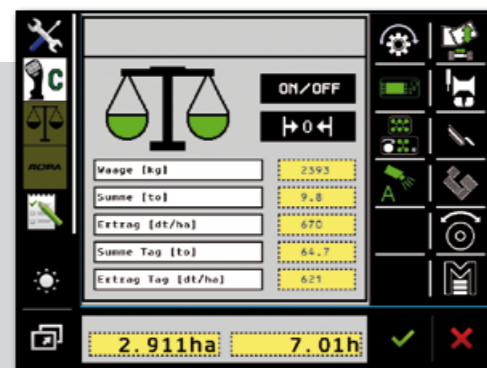
Keiler 2 Silver Edition

mit Bunkerwänden aus V2A Edelstahl





Liveansicht der Wiegedaten unterhalb der gewohnten Terminalbedienung



Terminalmaske Potato Scale mit Messdatenübersicht und Einstellmöglichkeiten

Potato Scale - Wiegen vor dem Verladen

Die neue Wiegeeinrichtung von ROPA ermöglicht es, nahezu den exakten Bunkerinhalt vor dem Abbunkern zu ermitteln. Dadurch können Transportfahrzeuge verkehrssicher beladen und eine erste Ertragseinschätzung abgegeben werden.

Über je 3 Messbolzen vorne und hinten am Bunker wird der Bunkerinhalt ermittelt. Die statische Wiegung erfolgt immer beim Anheben des Bunkers. Auch das Messen im Hang ist durch das Zusammenspiel zwischen Bunkerwaagensoftware und Hangneigungssensor kein Problem.

Um sicher zu stellen, dass die Wiegeeinrichtung immer zu 100 % funktioniert, kann jeder Bediener schnell und einfach einen Nullabgleich (Tara-Funktion) durchführen.

Die ermittelten Daten des Bunkerinhalts werden automatisch abgespeichert und dem Saison-, Auftrags- und Tageszähler zugeführt.





Ergonomisch arbeiten auf dem Verlesestand

- Höhenverstellbare Podeste, dadurch mehr Sicherheit und Komfort für das Verlesepersonal, auch an langen Arbeitstagen
- Podeste frei positionierbar
- Maximale Bewegungsfreiheit
- Großzügig dimensionierte Abwurfschächte
- Gerundete Kanten und Abdeckungen für Anwendersicherheit



Klappbare Leiterdämpfung für einen sicheren Aufstieg



Klemmschutz

Arbeitspodest, 300 mm ausschiebbar - großzügige Arbeitsfläche für mehr Bewegungsfreiheit





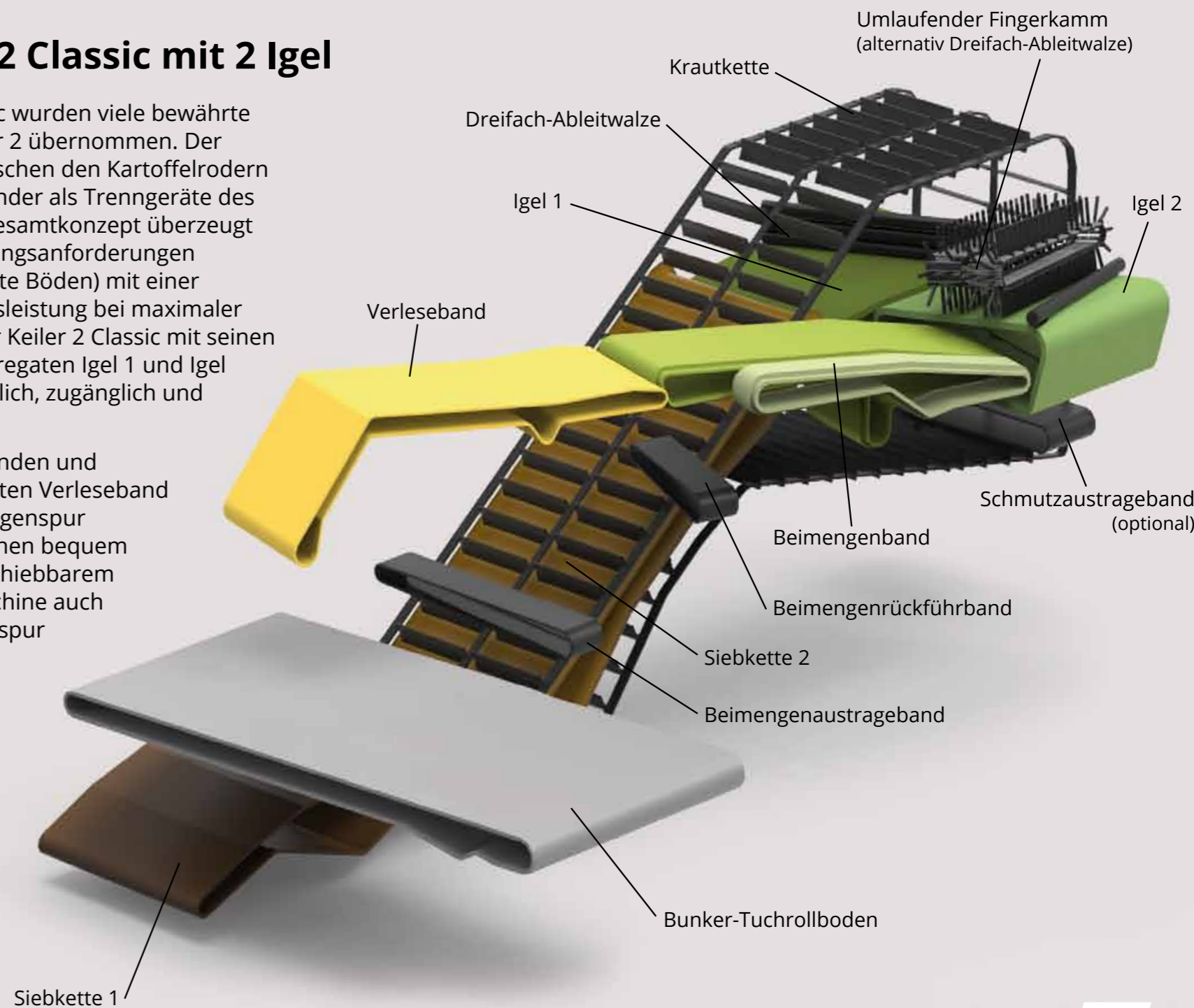
Ausschwenkbarer Verlesestand für noch größeres Platzangebot



ROPA Keiler 2 Classic mit 2 Igel

Für den Keiler 2 Classic wurden viele bewährte Baugruppen des Keiler 2 übernommen. Der Hauptunterschied zwischen den Kartoffelrodern sind die beiden Igelbänder als Trenngeräte des Keiler 2 Classic. Das Gesamtkonzept überzeugt bei geringeren Reinigungsanforderungen (sandige bzw. separierte Böden) mit einer sehr hohen Reinigungsleistung bei maximaler Produktschonung. Der Keiler 2 Classic mit seinen beiden Reinigungsaggregaten Igel 1 und Igel 2 ist äußerst übersichtlich, zugänglich und wartungsfreundlich.

An dem flach ansteigenden und maximal dimensionierten Verleseband mit optionaler Beimengenspur können bis zu 8 Personen bequem arbeiten. Mittels auschiebbarem Podest bietet die Maschine auch neben der Beimengenspur Platz für weiteres Verlesepersonal. In Verbindung mit höhenverstellbaren Podesten kann hier jeder Arbeitsplatz individuell und ergonomisch eingerichtet werden.

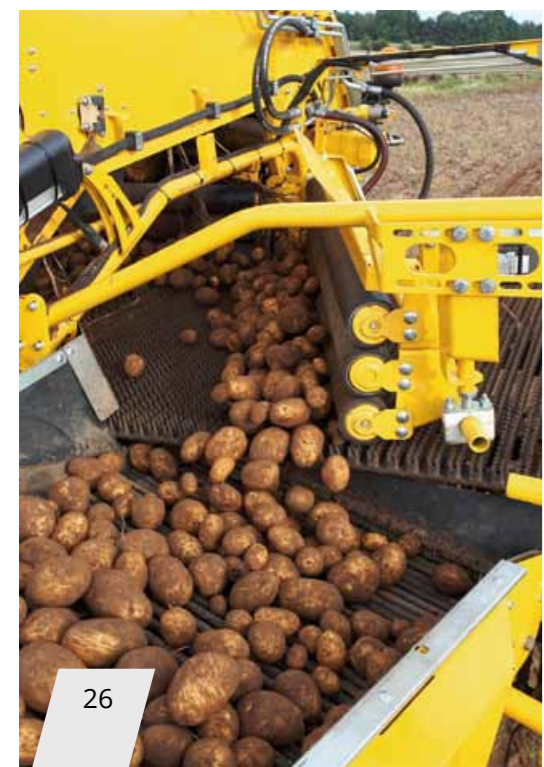




Keiler 2 Classic mit Dreifach-Ableitwalzen



Keiler 2 Classic mit UFK, Beimengenspur und Sortierwalzen



Individuelle Reinigung

Für minimale Reinigungsanforderungen kann der umlaufende Fingerkamm (UFK) gegen Dreifachableitwalzen getauscht sowie auf eine Beimengenspur verzichtet werden. Dadurch werden nicht nur Gewicht und Kosten gespart, auch die Durchsatzleistung erhöht sich. Diese Optionen können im Bedarf modular nachgerüstet werden. Eine entsprechende Umrüstbarkeit wurde konsequent von Beginn an in der Konstruktion berücksichtigt.

Gleiches gilt auch für die 4 Igel Maschine. Auch diese kann optional ohne Beimengen- und Austrageband und mit Ableitwalzen statt dem UFK ausgerüstet werden.



Keiler 2 Classic serienmäßig mit XL Bunker

Der Kartoffelroder Keiler 2 Classic mit 2 Trennaggregaten und großem Verlesestand überzeugt besonders auf siebfähigen Standorten. Mit dem neuen ROPA XL Bunker wurde das Bunkervolumen erhöht, um die hohe Rodeleistung bestmöglich ausnutzen zu können. Die Befüllautomatik mittels Ultraschallsensoren sorgt für eine optimale Befüllung des Bunkers. Der Bunker kann mit einem Knickteil ausgerüstet werden, wodurch die Fallhöhe in den Anhänger reduziert und eine perfekte Anhängerbefüllung erreicht wird.



Keiler 2 Classic mit Überladerbunker

Auch der Keiler 2 Classic ist optional mit Triebbrad und Überladerbunker ausrüstbar. Beim Keiler 2 Classic kann das Volumen des Überladerbunkers auf 6 t erhöht werden.

Der Schnellwechselrahmen für die Aufnahme ist ebenfalls standardmäßig integriert, so dass sich gerade mit dieser Maschine, aufgrund der reduzierten Reinigungsaggregate, Zwiebeln und Sonderkulturen leistungsstark und schonend ernten lassen.

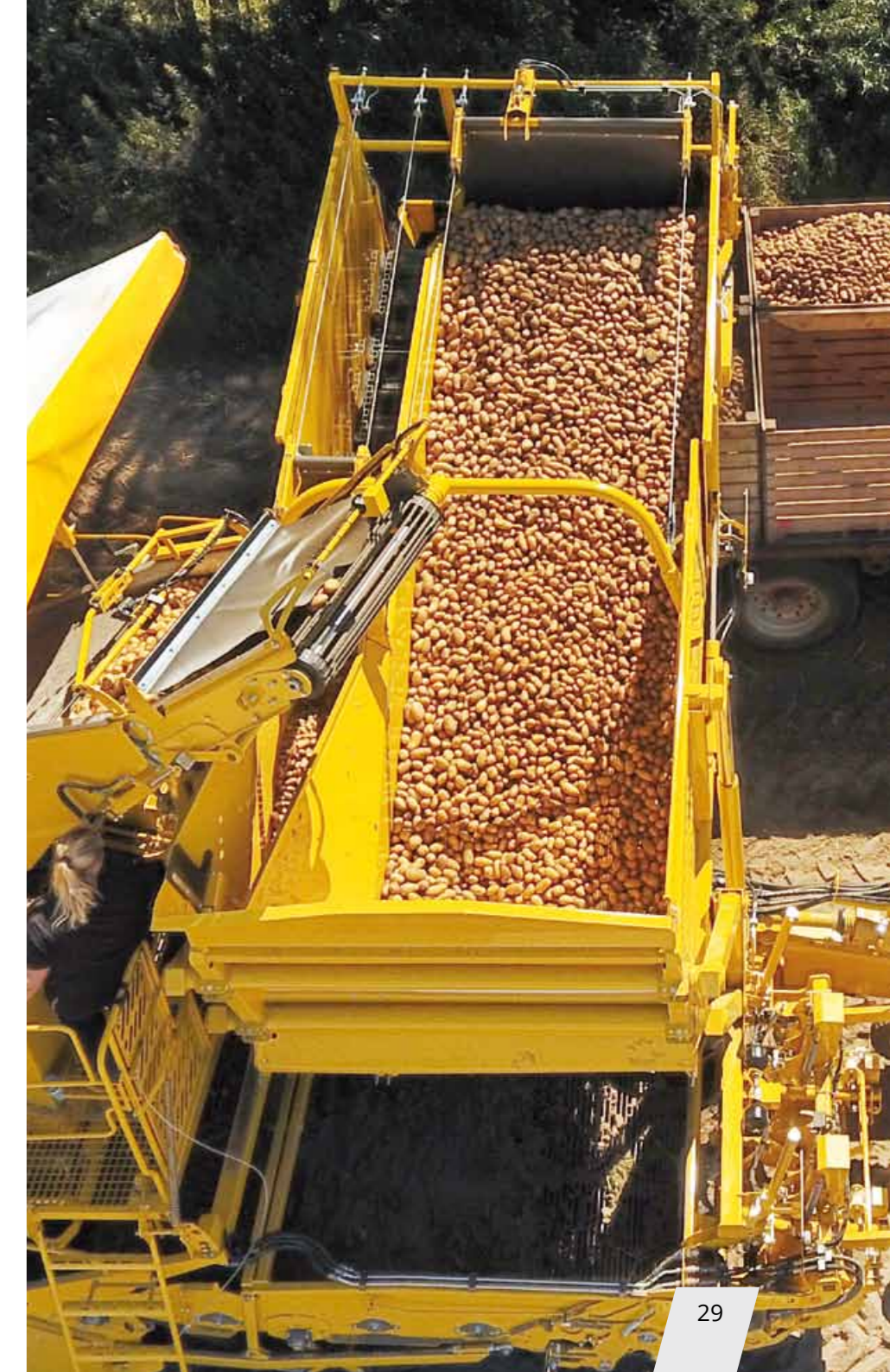


Keiler 2 Classic mit Doppelbunker

Der Keiler 2 Classic mit Doppelbunker ermöglicht ein schonendes Trennen und Absortieren von Kartoffeln in Untergrößen direkt auf dem Kartoffelroder.

Durch Sortierwalzen am Verleseband können Untergrößen in das abgeteilte Bunkersegment sortiert, separat auf Anhänger oder Kisten abgebunkert und noch während der Erntezeit z.B. als Drillinge vermarktet werden. Dies spart Lagerkapazität und zugleich ergeben sich Vorteile in Bezug auf die Belüftung und der Lagerfähigkeit der Normalsortierung.

Über vier stufenlos von 25 - 40 mm verstellbare Sortierwalzen erfolgt die Abtrennung direkt im Anschluss an das Verleseband. Der Bunker ist im Verhältnis 3 zu 1 geteilt, verfügt über separate Befüllschlitze und eine Befüllautomatik für den Hauptbunker. Beide Bunker können separat voneinander entleert werden, die Überladehöhe beträgt 4,20 Meter, dies ermöglicht ein effizientes Befüllen.



Abnehmbare Verlesetischerhöhung





Großes und übersichtliches Terminal – selbsterklärende Bedienung

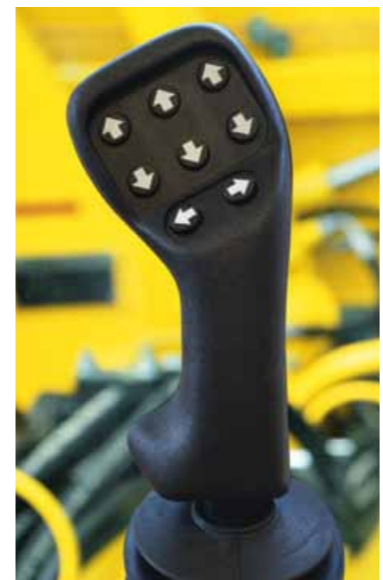
- Klare und übersichtliche Darstellung mit großen Funktionstasten
- Bis zu 6 verschiedene Rodeeinstellungen können einfach gespeichert werden
- Per Tastendruck einfache und sehr schnelle Anpassung auf wechselnde Boden- und Erntebedingungen
- Anzeige und Verstellung der Funktionen wahlweise auch am Verleasetisch-Terminal
- Intuitive Bedienung des gesamten Roders

Gesteigerte Anwenderfreundlichkeit resultiert in gesteigerte Rodequalität und Leistung





Bedienelement nach ISOBUS AUX-N Standard, komplett frei belegbar



Joystick ISO Control



Terminal- und Funktionsbeschreibung in der Bedienungsanleitung. www.ropa-maschinenbau.de

Intuitives Bedienkonzept

- ROPA Terminal ergonomisch und perfekt integrierbar in jede Traktorkabine
- ISOBUS 8 Zoll Farbterminal mit Glastouchdisplay
- Selbsterklärende Symbolanzeige am Display
- Frei konfigurierbare Benutzeroberfläche
- Ergonomisch geformte Bedienelemente mit Mini Joysticks - geordneter und einfach verständlicher Aufbau
- Individuell konfigurierbare und speicherbare Rodeprogramme erleichtern dem Fahrer die manuelle oder automatische Anpassung an verschiedene Rodebedingungen

Volle ISOBUS-Kompatibilität

- Die Bedienung ist mit jedem beliebigen ISOBUS-Terminal möglich
- ISOBUS-Vorrüstung moderner Traktoren wird voll unterstützt
- ISOBUS-Nachrüstset für Traktoren ohne ISOBUS-Funktionalität (optional)
- ISOBUS-AUX Bedienelemente links und rechts individuell programmierbar (optional)
- Eigene Terminalmasken zur Visualisierung der Belegung
- ROPA 12" Touch-Terminal (optional)



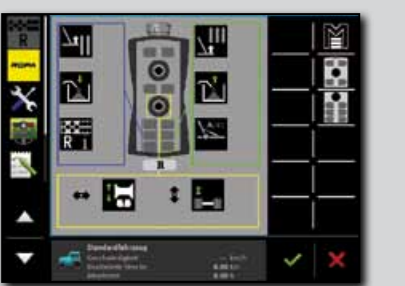
Bedienelement links Überladebunker default-Belegung 1



Bedienelement links Überladebunker default-Belegung 2



Bedienelement rechts default-Belegung 1



Bedienelement rechts default-Belegung 2

Speicherbare Rodeprogramme

- Sechs Programmtasten zum schnellen Speichern und Abrufen von unterschiedlichen Maschineneinstellungen
- Individuell konfigurierbar und mit Namen speicherbar
- Ideal für wiederkehrende Rodebedingungen

Siebketten- und Igelautomatik (optional)

- Die Ansteuerung der Siebkette erfolgt fahrgeschwindigkeitsabhängig, sollte trotzdem eine zu hohe Last auf dem Igel 1 entstehen, regelt dieser zusätzlich lastabhängig
- Minimale und maximale Siebkettendrehzahl werden voreingestellt
- Verhältnis zwischen Siebkettendrehzahl und Fahrgeschwindigkeit anpassbar

Überlastautomatik und Turbo Clean

- Im Falle einer Blockade werden die jeweils davor befindlichen Reinigungsaggregate automatisch abgeschaltet
- Ein „Zufahren“ oder Schäden durch Überbeanspruchung des Roders werden verhindert
- Turbo Clean Reinigungsprogramm im Menü aktivierbar

Lenk- und Tiefenführung

- Stufenlose Tiefenverstellung der Aufnahme
- Automatische Dammdruckregelung
- Automatische Dammmittenfindung

ROPA Videoswitch (optional)

- Automatisches Aktivieren der Siebkanal-, Igelband-, Verleseband-, Bunkerknick- und Rückfahrkamera



Assistenzsysteme und ISOBUS-Funktionalitäten

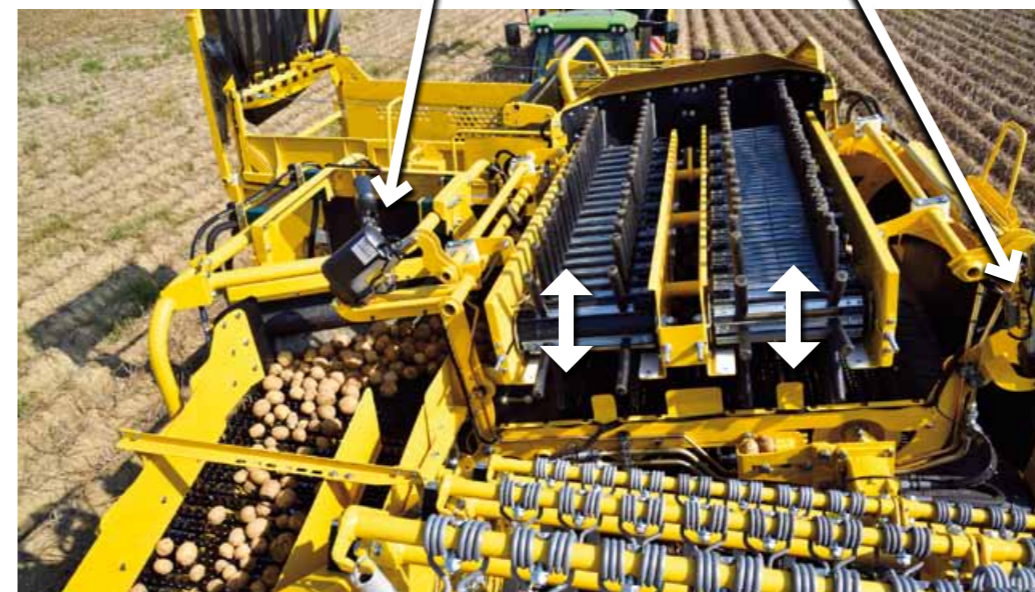


Bedieneinheiten am Verlesestand - voller Funktionsumfang



Schnelle und einfache Anpassungen

Höhe und Neigung der Trennaggregate sind bequem per Knopfdruck stufenlos hydraulisch und elektronisch anpassbar



Einzigartiges Fahrwerkskonzept mit teleskopierbarer Achse und großvolumigen Radialreifen

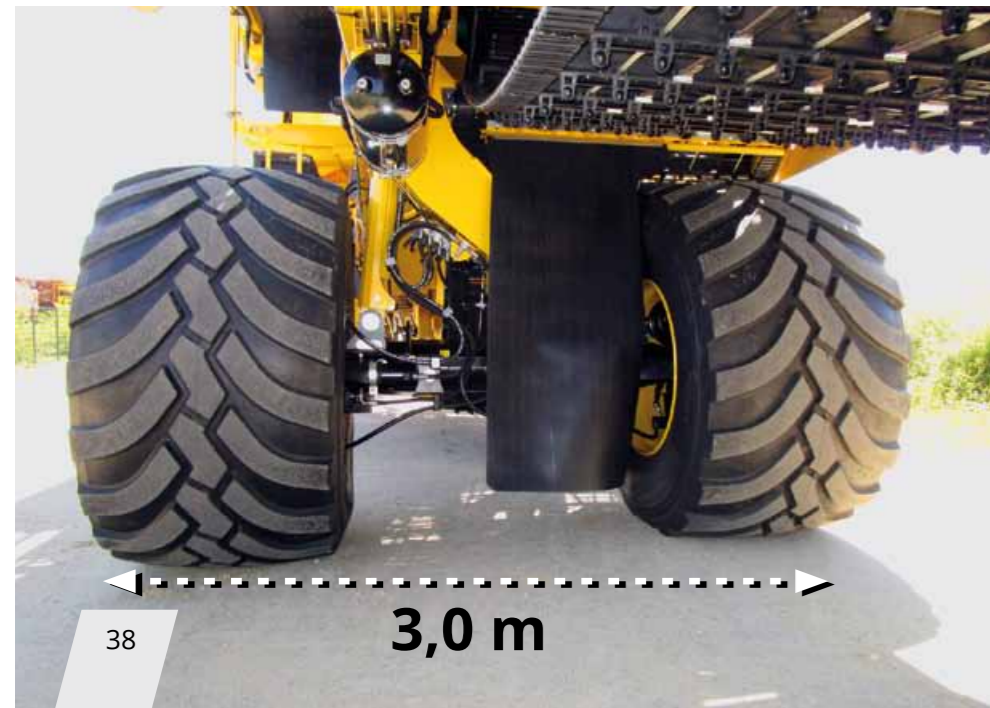
- Standardbereifung mit großvolumigen Radialreifen 850/50 R30.5, ausreichende Tragfähigkeit bei weniger als 2 bar Reifeninnendruck
- Teleskopachse für gesteigerte Standsicherheit
- 3 Meter Transportbreite auf der Straße
- 3,5 Meter Aussenbreite bei der Rodung
- Durchroden von Fahrgassen möglich
- Optional hydraulisch angetriebene Achse
- Großer Lenkeinschlag, beidseitig 21 Grad
- Manueller/automatischer Neigungsausgleich



*ausser Keiler 2 Classic und Keiler 2 L



Fahrgassenrodung mit eingeschobener Teleskopachse - kein Überfahren des Kartoffeldammes



Serienmäßiger hydraulischer Hangausgleich - optimierte Reinigung und mehr Komfort für das Verlesepersonal





Triebrad

Komfortabel und leistungsstark für extreme Rodebedingungen

Durchkommen und rangieren leicht gemacht! Für gesteigerte Traktion und Bodenschonung selbst bei extrem schwierigen Rodebedingungen kann der ROPA Keiler 2 optional mit einem Triebrad ausgerüstet werden. Auch bei dieser Ausstattungsoption mit großvolumiger Bereifung 850/50 R30.5 beträgt die Straßentransportbreite nur 3,00 Meter.

Der integrierte Freilauf der Achse erlaubt bei Straßenfahrt eine Geschwindigkeit bis 40 km/h.

Am Rad kann ein maximales Drehmoment von bis zu 14.500 Nm abgerufen werden, dies bringt eine Schubkraft von 2 t. Das Einkuppeln und Auskuppeln während der Fahrt ist jederzeit möglich. Die maximale Geschwindigkeit bei eingekuppeltem Triebrad beträgt bis zu 14 km/h.

Komfortabel und elegant ist der neue und auf die Praxis abgestimmte Automatikbetrieb bei Traktoren mit ISOBUS. Das Triebrad wird beim Anfahren automatisch in die jeweilige Fahrtrichtung angesteuert, synchron geregelt und bei Stillstand wieder abgeschaltet. Ein wesentlicher Vorteil, da beim Rangieren oder Anfahren nicht ständig das Triebrad separat geschaltet, gestoppt oder auf Rückwärtsfahrt geschaltet werden muss.

Die Leistungsaufnahme im Boost-Betrieb beträgt maximal 65 KW.

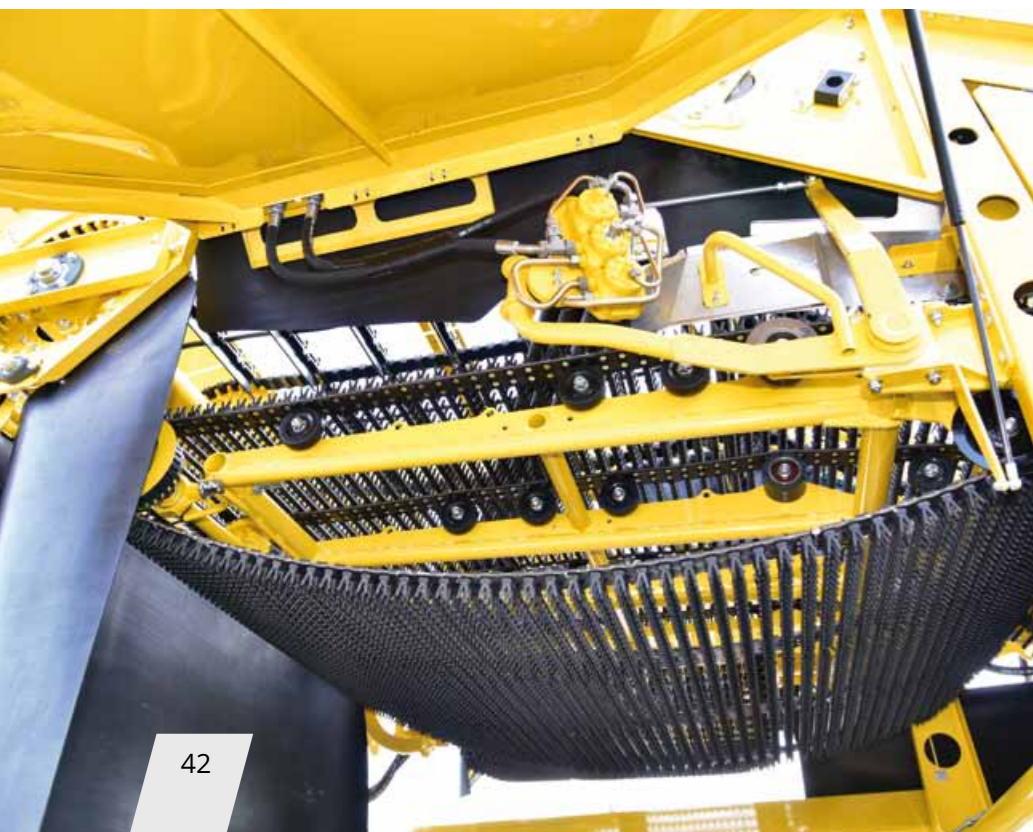
Der Lenkeinschlag ist trotz der großvolumigen Bereifung 850/50 R30.5 identisch zur Originalachse und beträgt +/- 21 Grad.



www.ropa-maschinenbau.de

Wartungsfreundlicher und leicht zugänglicher Aufbau

- Geordneter Elektrikaufbau, mit Einzeladerbeschriftung über die volle Kabellänge
- Integriertes Diagnosesystem
- Lager, Schrauben und Bauteile nach DIN-Norm
- Hochwertige Hydraulik-Verrohrung





ROPA Kartoffelquetsche

Die ROPA Kartoffelquetsche ist das neue nachhaltige, herbizidfreie und Ressourcen schonende Verfahren zur Reduzierung von Kartoffeldurchwuchs in der Folgefrucht. Die Kartoffelquetsche zerdrückt und zerkleinert die über

Abwurfschächte und Beimengenspur aussortierten Knollen. Dadurch wird die Verrottung gefördert und ein Keimen von Knollen im Folgejahr konsequent verhindert.



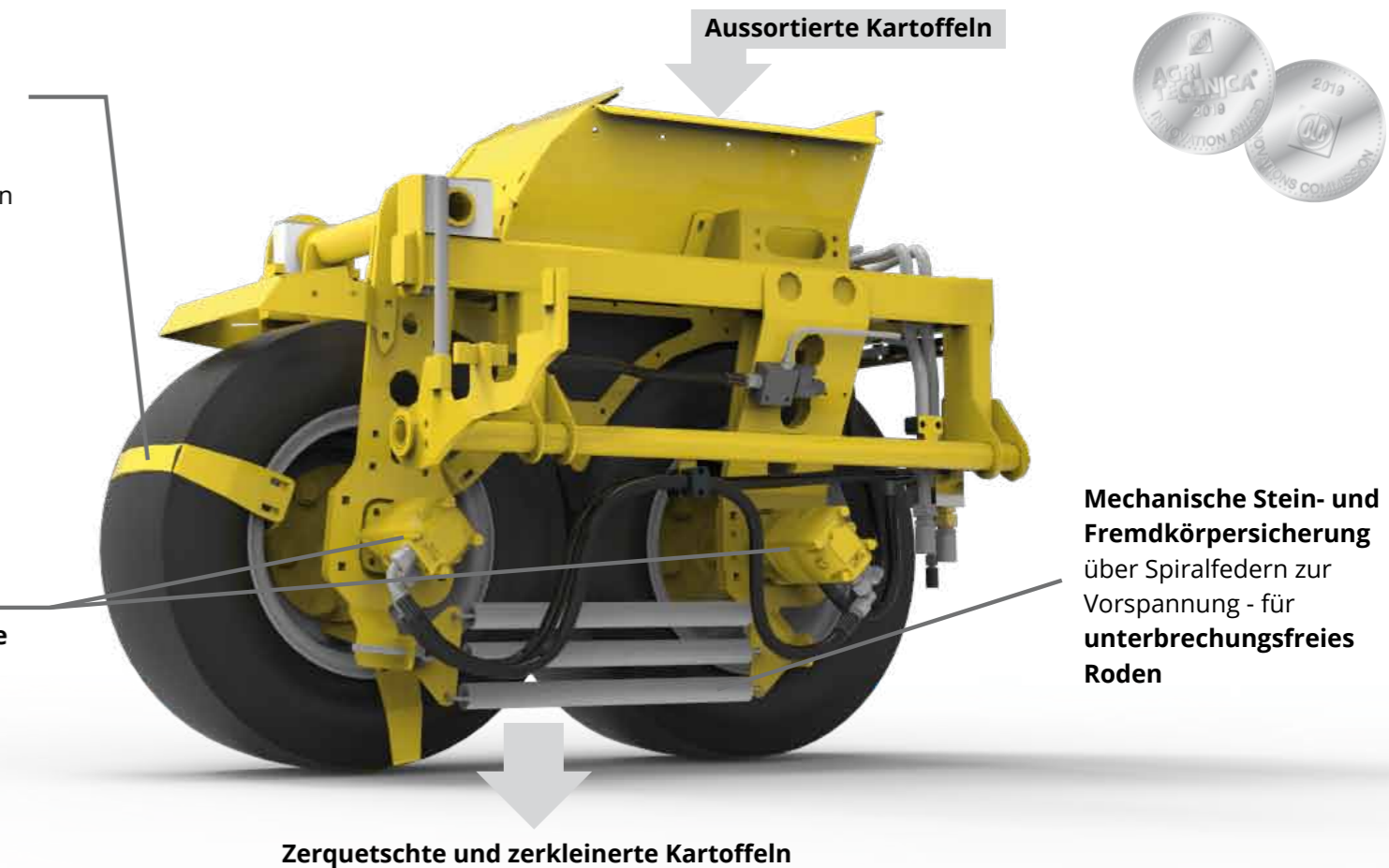
Gequetschte Kartoffeln haben ein deutlich kleineres Volumen mit größerer Angriffsfläche, dadurch wird der Zersetzungsprozess massiv gefördert, ein Keimen im Folgejahr wird verhindert. Mit der ROPA Kartoffelquetsche wird Kartoffeldurchwuchs vermieden, dies reduziert chemische und mechanische Bekämpfungsmaßnahmen.

Schnipselmesser aus Stahl auf einem Quetschreifen

- Von großen Kartoffeln werden kleine Bruchstücke abgeschlagen, bis diese von den Quetschwalzen erfasst, gequetscht und durchgedrückt werden
- Große Kluten werden in kleine Stücke zerschlagen, erfasst und ebenfalls durchgequetscht

Hydraulischer Antrieb der Gummiräder

- Der Reibeeffekt durch unterschiedliche Drehzahlen der Räder verstärkt die Zerkleinerung während des Quetschens
- Die Drehzahl lässt sich über einen Mengenregler variabel anpassen



Aussortierte Kartoffeln



Mechanische Stein- und Fremdkörpersicherung über Spiralfedern zur Vorspannung - für unterbrechungsfreies Roden

Zerquetschte und zerkleinerte Kartoffeln

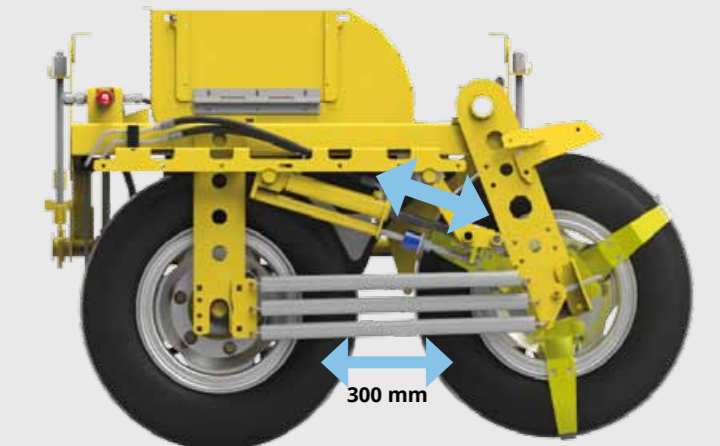


Hydraulisches Aufspreizen bis 300 mm für freien Durchgang

- Roden ohne Quetschfunktion möglich
- Öffnen bei extrem großen Fremdkörpern

Sehr ruhiges Betriebsgeräusch

- Kein direkter Kontakt der Quetschwalzen
- Der Abstand der Quetschwalzen kann variabel über eine Spindel eingestellt werden



300 mm

Ausstattungsoptionen für noch mehr Funktionalität



Sonnenschutzdach, höhenverstellbar (optional, erweiterbar um Seitenverkleidung)



Getränkhalter



Deichselanfahrerschutz



Sammelkasten



Gemischter Fingerkamm und Bürstenkamm



Zusatzkameras für Siebkette, Krautkette, Igel, Verlesetisch, Bunker und Rückfahrkamera



Seitenverkleidung klappbar



Zusätzliches höhenverstellbares Arbeitspodest



Siebkettenspanner mit separater, ausschwenkbarer Reinigungswalze





Keiler 2 Classic, Rheinland



Kartoffeltag in Greilsberg, Bayern



Keiler 2 Silver Edition, Nordrhein-Westfalen



Keiler 2 Doppelbunker, Niedersachsen



Keiler 2, Nordrhein-Westfalen



Keiler 2 L Schwadaufnahme, Frankreich



Keiler 2, Niedersachsen



Keiler 2 WD, Chile



Keiler 2 L, Frankreich



Keiler 2 L, Niedersachsen



Keiler 2 Classic, Nordrhein-Westfalen



Keiler 2 L WD, Niederlande



Keiler 2 Silver Edition, Niedersachsen



Keiler 2, Bayern

Technische Daten ROPA Keiler 2:

Länge: 11.800 mm
Breite: 3.000 mm (Classic 3.300 mm)
Höhe: 3.990 mm

Anhängung:
Kugelkopfkupplung mit 80 mm Durchmesser (länderspezifisch ausführbar).
Die Deichsellänge beträgt 2.565 mm.

Bereifung:
Zwei großvolumige Radialreifen 850/50 R30.5 (Classic 650/65 R30.5, optional 850/50 R30.5)

Teleskopachse:
Für eine verbesserte Standfestigkeit ist der Kartoffelvollernter mit einer teleskopierbaren Achse ausgerüstet, wodurch die Maschine für den Transport und zum Durchroden eine Außenspur von 3.000 mm nicht überschreitet. Beim Roden kann die Achse auf 3.500 mm verbreitert werden.

Antrieb:
Der Antrieb erfolgt zu 100 % hydraulisch. Alle Siebketten und Reinigungseinheiten können stufenlos und unabhängig von der Zapfwelldrehzahl eingestellt werden. Die Antriebsgeschwindigkeiten bzw. Drehzahlen des Roders bleiben konstant, solange die Zapfwelle des Traktors mind. 650 U/min. liefert.

Aufnahme:
Das Aufnahmeaggregat ist mit dem ROPA Schnellwechselsystem ausgerüstet. Die Reihenweite kann von 750 mm bis 900 mm gewählt werden. Die zwei bzw. vier Scheibensech (ausstattungsabhängig) sind stufenlos auf den jeweiligen Abstand zueinander einstellbar. Die Dammaufnahme erfolgt über zwei Dammtrommeln, die unterschiedlich ausgeführt werden können. Zwei Krauteinziehrollen sorgen für einen störungsfreien Krauttransport. Die äußere Sechsscheibe in Fahrtrichtung rechts kann optional hydraulisch angetrieben werden, eine zusätzliche Sechsscheibe ist optional erhältlich.

Dammführung:
Serienmäßig ist die Maschine mit einer Dammmittefindung ausgestattet. Die Tiefeneinstellung erfolgt serienmäßig hydraulisch. Ebenso ist eine automatische Dammdruckentlastung oder eine hydraulische Dammdruckregelung möglich.

Siebkanal:
Breite Siebkette 1: 1.600 mm
Breite Siebkette 2: 1.488 mm
Der Siebkanal 1 ist standardmäßig mit V2A ausgekleidet, serienmäßig ist ein hydraulisch angetriebener und in Geschwindigkeit stufenlos verstellbarer Schüttler.

Krauttrennung:
Die Krauttrennung erfolgt über eine 1.600 mm breite Krautkette sowie gummierte Krautrückhalter in 7 Reihen hintereinander angeordnet und elektrisch verstellbar.

Beimengentrennung:
Trenneinheit Igel 1:
1.450 mm breites Gumminoppenband und Dreifachableitwalze (Classic 1.450 mm)
Trenneinheit Igel 2:
1.160 mm breites Gumminoppenband und Doppelableitwalze (Classic 1.300 mm Dreifachableitwalze / optional UFK mit 4 Fingerreihen)

Trenneinheit Igel 3:
700 mm breites Gumminoppenband und Doppelableitwalze

Trenneinheit Igel 4:
1.300 mm breites Gumminoppenband und umlaufender Fingerkamm (UFK) mit vier Fingerreihen. Geschwindigkeit, Höhe und Neigung sind vom Traktor aus stufenlos verstellbar.

Beimengenspur:
350 mm breit inkl. Umschaltklappe für Beimengentrückführung (Classic optional mit Beimengenspur, 300 mm breit)

Verlesetisch:
Breite: 1.100 mm (Classic 1.000 mm)
Länge: 1.900 mm (Classic 5.050 mm)
Der Verlesetisch bietet 5 Personen (Classic bis zu 8 Personen) bequem Platz. Großzügig dimensionierte Abwurfschächte gewährleisten ein verstopfungsfreies Austragen von Beimengungen. Zwei höhenverstellbare Podeste ermöglichen eine individuelle Anpassung an die Körpergröße. Klappbare Leitern bieten einen ergonomischen und sicheren Auf- und Abstieg.

Bedienung am Roder:
In der Bedieneinheit inklusive Warneinrichtung können alle Funktionen des Kartoffelrodgers vom Verlesestand aus eingestellt werden. Ebenso kann die Verlesebandgeschwindigkeit mit einem separaten Drehschalter stufenlos verstellt werden.

Bunker:
Der Tuchbodenbunker fasst ca. 7,5 t, beim Keiler Classic XL ca. 8 t. Die Bunkerbreite beträgt 2.235 mm, die maximale Überladehöhe 4.200 mm. Der zweistufige Antrieb ist stufenlos regelbar. Die Befüllautomatik sorgt für eine optimale Befüllung des Bunkers. Der Bunker kann mit einem Knickteil ausgerüstet werden, wodurch die Fallhöhe in den Anhänger reduziert und eine perfekte Anhängerbefüllung erreicht wird. Optional ist ein hydraulisch klappbarer Kistenfüller in unterschiedlichen Auslaufgrößen erhältlich.

Steuerung:
Die Steuerung erfolgt standardmäßig per ISOBUS Touch-Terminal.

Mehrwertausstattung - bei uns Standard:

- Vollhydraulischer Antrieb des gesamten Roders
- Automatische Dammmittefindung
- Aufnahme mit Schnellwechselfunktion
- Hydraulische Dammdruckentlastung, stufenlos vom Traktor aus einstellbar
- Hydraulische Rodetiefenverstellung in Verbindung mit hydraulischer Dammdruckregelung
- Siebketten und Krautband sind stufenlos vom Traktor aus verstellbar
- Hydraulisch angetriebener und in Geschwindigkeit stufenlos verstellbarer Schüttler
- Siebkanal 1 mit V2A
- Neigungsverstellung Igel 1 und 2, hydraulisch inkl. Automatik
- Elektrische Höhenverstellung der drei Ableitwalzeinheiten
- Umlaufender Fingerkamm (UFK) 4-fach, je 2 Reihen getrennt angetrieben, Geschwindigkeit verstellbar (Classic optional)
- UFK Höhenverstellung elektrisch (Classic optional)
- Beimengenband getrennt vom Verleseband angetrieben und stufenlos verstellbar (Classic optional)
- Beimengentrückführung mit Umschaltklappe (Classic optional)
- Automatische Fallhöhenanpassung und Bunkervorschub mit Bunkerbefüllschlitten
- 7,5 t Bunker mit Tuchrollboden, 8 t Bunker Classic XL
- Großvolumige Standardbereifung 850/50 R30.5, Druckluftbremse (Classic optional)
- ISOBUS-Steuerung zum einfachen Verstellen aller Funktionen vom Traktor aus
- ROPA ISOBUS Touch-Terminal
- Anhängung Kugelkopf K80
- Hydraulischer Stützfuß
- Teleskopachse für 3 m Straßenfahrt und 3,5 m im Feld
- Hydraulischer Neigungsausgleich der Achse, automatisch geregelt
- Weitwinkelgelenkwelle, Zapfwelldrehzahl 1.000 U/min
- Überlastautomatik und Turbo Clean Reinigungsprogramm für Sieb-, Krautketten und Igel
- Programmtasten zum Speichern von 6 Rodeprogrammen

Einige weitere Ausstattungsoptionen:

■ Fahrwerk

- Triebrad für gesteigerte Traktion, automatisch in die jeweilige Fahrtrichtung angesteuert

■ Aufnahme / Siebkanal

- Dammaufnahme mit Scheibensech und Dammrolle (90 cm)

- Dammrolle halbe Ausführung, tiefe Ausführung, Kunststoffausführung

- Zweiblattschar breit für Dammapstand 90 cm

- Dreiblattschar

- Mittelschar bei Wegfall der mittleren Scheibensech

- Hydraulikvorbereitung für hydraulische Scheibensech / Schwadaufnahme mit Rodewelle und Deckband

- Hydraulisch angetriebenes Scheibensech links, mitte und rechts

- Scheibensech rechts zusätzlich mechanisch

- Schwadaufnahme mit Rodewelle, Deckband hydraulisch und Tiefenführungsradern

- Scharaufnahme für Sonderkulturen (z.B. Rote Bete) mit Tiefenführungsradern

- Reinigungswalze Siebkette 1

- Gummiflügelwalze auf Antriebswelle

- Klutenbrecher für Siebkette 1 und 2

■ Trennung

- Neigungsverstellung Igel 4, hydraulisch

- Igel Teilung 40 mm, 36 mm

- Igel mit H-Profil auf Rundstab anstelle V-Profil

- Ableitwalzenpaket; unterste Walze mit Spiraldesign (z. B. für Möhren)

■ Verlesetisch

- Sammelkasten mit Auslaufband, hydraulisch angetrieben

ROPA



■ Kartoffelquetsche

- hydraulisch angetriebene Gummiräder mit Schnipselmesser

■ Bunker

- Bunkerknick hydraulisch absenkbar

- Kistenfüller Trichterweite 900 mm, hydraulisch klappbar

- Kistenfüller Trichterweite 1.900 mm, hydraulisch klappbar

- Überladerbunker 5,5 t (Classic 6 t)

- Doppelbunker bei Classic (Aufteilung 3:1)

- Bunkerwände aus V2A Edelstahl (Standardbunker)

■ Komfort

- Fahrgeschwindigkeitsgesteuerte Siebkettenautomatik inkl. Igelautomatik

- TASK-Controller zur Auftragsverwaltung in Verbindung mit ROPA Terminal

- Nachrüstsatz ISOBUS für Traktor ohne Vorbereitung

- ISOBUS-Bedienelement inkl. AUX-Funktion frei belegbar zusätzlich zum rechten Bedienelement

- ROPA Videoswitch zwischen Kamerasystem 1 und 2

- ROPA 12" Touch-Terminal

■ Beleuchtung

- LED Arbeitsscheinwerfer am Siebkanal, Igel 1 auf 2, Verleseband und Bunkerauslauf

- 1 Rundumleuchte

- Schutzdachbeleuchtung

■ Kamera und Videosystem

- Videosystem bestehend aus 1 x 7" TFT-Monitor inkl. Kabelset für 4 mögliche Kameraanschlüsse

- Zusätzliches Videosystem bestehend aus 1 x 7" TFT-Monitor inkl. Kabelset für 4 mögliche Kameraanschlüsse

- Kameraposition Siebkanal 1 auf 2

- Kameraposition Igel 1 auf 2

- Kameraposition Rad in Fahrtrichtung rechts

- Kameraposition Verleseband

- Kameraposition Schmutzaustrageband

- Kameraposition Bunkerkopf

- Rückfahrkamera

■ Sonnen- und Wetterschutz

- Schutzdach I - Sonnenschutzdach für Verlesetisch ohne Seitenteile, inkl. Montagerahmen

- Schutzdach II - Wetterschutzdach für Verlesetisch mit Seitenteile, inkl. Montagerahmen



Copyright 11/20 ROPA-Marketing · P900209DE RK2

ROPA Fahrzeug- und Maschinenbau GmbH
Sittelsdorf 24 · DE-84097 Herrngiersdorf
Tel. +49 (0) 8785/96010 · kartoffel@ropa-maschinenbau.de

 facebook.com/ROPAmaschinenbau
ropa-maschinenbau.de